

Industrieboden für funktionale, hoch belastbare Flächen



Eigenschaften

HADALAN® IB20 54Z ist eine mineralische Bodenverlaufsmasse auf Basis der innovativen SAFE-Tec®-Technologie. Sie kann in Schichtdicken von 5 bis 20 mm aufgebracht werden und eignet sich als fertige Nutzschicht.

- Mineralisch
- Hohe Abriebfestigkeit
- Verarbeitung maschinell und von Hand
- Hoch fließfähig
- Spannungsarm
- Nach ca. 6 Stunden begehbar
- Hoch temperaturbeständig
- Direkt nutzbar
- Für Flächen mit Gefällesituation
- Frost- Tausalzbeständig

Anwendung

HADALAN® IB20 54Z dient zur Herstellung hoch widerstandsfähiger Nutzschichten auf Estrichen und Betonuntergründen.

Anwendungsgebiete

- Innen und Außen
- Auf beheizten und unbeheizten Zementestrichen und Beton
- Lagerräume
- Garagen und Tiefgaragen
- Fabrikationshallen
- Industrieflächen
- Befahrbare Flächen

Technische Daten

Verpackung	Papiersack
Gebinde	25 kg
Lieferform	48 Sack/Pal.
Verarbeitungstemperatur	+10 °C bis +30 °C
Verarbeitungszeit	ca. 40 Minuten
Wasserbedarf	4,2 bis 4,5 l auf 25 kg (im Gefälle kann bis auf 3,8 l reduziert werden)
Begehbar	nach ca. 6 Stunden
Belastbar	
Leicht belastbar	nach 24 Stunden
Voll belastbar	nach 3 Tagen
Überarbeitbar	nach ca. 24 Stunden
Druckfestigkeit	
nach 24 Stunden	>20 N/mm ²
nach 28 Tagen	>40 N/mm ²
Biegezugfestigkeit n. 28 d	>10 N/mm ²
Lagerung	trocken, 12 Monate

Verbrauch

Je mm Schichtdicke	ca. 1,6 kg
--------------------	------------

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss fest, tragfähig, sauber, trocken und frei von Staub, Schwindungen, Hohllagen, Rissen und trennenden Substanzen, wie Wachs, Öl oder Fett sein. Sinterschichten, Bitumen- und abgenutzte Oberflächen (Reifenabrieb) sowie alle anderen nicht tragfähigen Untergründe sind durch Fräsen, Kugelstrahlen, Sandstrahlen o. Ä. vorzubereiten (Mindesthaftzugfestigkeit 1,5 N/mm², Mindestdruckfestigkeit 25 N/mm²). Der Untergrund muss zum Zeitpunkt der Belegung eine Restfeuchte $\leq 4,0$ CM-% aufweisen. Bereits vorhandene Risse im Untergrund müssen fachgerecht instandgesetzt werden.

Tiefe Ausbrüche und Fehlstellen im Untergrund sind vorab, z. B. mit **VESTEROL® MS 55HSP** zu egalisieren. Bei mechanisch hoch belasteten Bereichen sollte dies mit einem Kunstharzmörtel erfolgen.

Der Untergrund muss poreschließend mit einer Reaktionsharzgrundierung (z. B. **HADALAN® SBH 13E** oder **HADALAN® EBG 13E**) grundiert werden, um das Saugverhalten zu regulieren.

Die frische Grundierung ist mit **Quartz051 57M** vollflächig im Überschuss abzustreuen.

Bereits im Untergrund vorhandene Dehnungs-, Bewehrungs- oder Gebäudetrennfugen sind an gleicher Anordnung durch den gesamten Querschnitt des Systems zu übernehmen.

An sämtlichen aufgehenden Bauteilen, wie z. B. Wandanschlüssen, muss ein Randdämmstreifen so angebracht werden, dass ein Unterlaufen ausgeschlossen ist.

Verarbeitung

1. Die erforderliche Wassermenge in ein sauberes Gefäß mit einem Volumen von mindestens 30 l einfüllen und das Material gleichmäßig hinzugeben.
2. Material mit einem geeigneten Rührwerk und dem DLX Rührer (Art. Nr. 1043500) homogen und knollenfrei anmischen, ca. 3 Minuten reifen lassen und nochmals aufrühren.
3. Die erforderliche Wassermenge ist genau und gleichmäßig einzuhalten. Abweichungen oder Schwankungen können zu optischen Beeinträchtigungen oder Minderung der Produkteigenschaften führen. Es ist sauberes Leitungswasser zu verwenden.
4. Ausgleichsmasse gleichmäßig auf den vorbereiteten Untergrund aufbringen und mittels Rakel (**iTools Rakel** Art. Nr. 1043507 + **iTools Stiftrakel** Art. Nr. 1043506) auf die gewünschte Schichtstärke abziehen.
5. Die Schichtstärke ist der zu erwartenden Last anzupassen. Bei Staplerverkehr ist eine Mindestschichtstärke von min. 8 mm einzuplanen.
6. Werkzeuge und Geräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
7. Für größere Flächen wird der Einsatz der kontinuierlichen Mischpumpe (z. B. m-tec duo mix 2000) empfohlen. Die Förderleistung muss min. 40 L/min Frischmörtel betragen. Für weitere Details hinsichtlich der maschinellen Verarbeitung wenden Sie sich an die Hahne Anwendungstechnik.
8. Bei zweilagiger Arbeitsweise ist die erste Lage nach Aushärtung wiederholt wie oben beschrieben zu grundieren.

hahne Systemprodukte

HADALAN® SBH 13E
HADALAN® EPUi 12E
HADALAN® EBG 13E
HADALAN® MBH 12E
HADALAN® LF41 12E
HADALAN® TopCoat M 12P
Quartz051 57M

Wichtige Hinweise

- Nicht mit anderen Produkten und/oder Fremdstoffen vermischen.
- Wenn auf eine einheitliche Farbgestaltung Wert gelegt wird, nur Trockenmörtel derselben Charge / Herstelldatum verwenden.
- Vor zu schnellem Wasserentzug durch Sonne, Wind oder Zugluft schützen.
- Aufgrund der mineralischen Zuschläge und der handwerklichen Ausführung kann ein unregelmäßiges optisches Erscheinungsbild in der Oberfläche nicht ausgeschlossen werden.
- Krakelee-Risse in der erstellten Fläche stellen keinen Mangel dar.
- Ein unterschiedliches Saugverhalten im Untergrund kann zu Poren und Lunkern (Pinholes) in der Verlaufsmasse führen.

Inhaltsstoffe

Zement gemäß DIN EN 197-1, quarzitisches Zuschlagsgemäß DIN EN 12620

Arbeitsschutz

Produkt reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch. Deshalb Augen und Haut schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich einen Arzt aufsuchen. Weitere Hinweise im Sicherheitsdatenblatt.

Entsorgung

Für alle Systeme gilt: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling-Partner Interseeroh geben. Materialreste können nach EAK-Schlüssel Nr. 17 01 01 (Beton) entsorgt werden.

Hersteller

Sievert Baustoffe GmbH & Co. KG

Mühlenschweg 6, 49090 Osnabrück

Tel. +49 2363 5663-0, Fax +49 2363 5663-90

hahne-bautenschutz.de, info-hahne@sievert.de

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Stand: 2.2021